

# Bhutan & Nepal



[www.seppkaiser.at](http://www.seppkaiser.at)

## Zwei Juwelen im Himalaya

mit dem Weltenbummler  
und Reisefotografen **Sepp Kaiser**

**23.11. – 08.12. 2018**

Im Schatten des mächtigsten Gebirges der Welt gelegen, werden Nepal und Bhutan von majestätischen Berglandschaften geprägt und haben wegen ihrer einstigen Abgeschlossenheit bis heute oft viele kulturelle Eigenheiten bewahren können. Während in Nepal der indische Einfluss Religion und Alltagsleben markant mitprägen, ist in der bhutanischen Gesellschaft der Buddhismus allgegenwärtig. Als eines der letzten feudalen Königreiche der Erde hat sich Bhutan spät und behutsam dem kontrollierten Tourismus geöffnet und somit seinen einzigartigen Charme bewahren können. Die beiden bunten Binnenländer warten darauf entdeckt zu werden und ihre warmherzigen Menschen freuen sich auf Kontakt mit den Menschen aus dem Westen.



**Preis pro Person:**  
**EZ - Zuschlag**

**€ 4395,-**  
**€ 495,-**

Voraussichtliche Flugzeiten, Änderungen vorbehalten:

23.11. 2018	Wien – Doha	QR 186	21:30 – 04:45 Uhr*/
23.11. 2018	Doha – Kathmandu	QR 646	8:30 – 15:40 Uhr
08.12. 2018	Kathmandu – Doha	QR 653	11:40 – 14:50 Uhr
08.12. 2018	Doha – Wien	QR 185	16:00 – 19:55 Uhr

\*/Ankunft nächster Tag

### Informationen:

Sepp Kaiser: Tel 0676-83075777

[mailto: sepp.kaiser@raiffeisen-reisen.at](mailto:sepp.kaiser@raiffeisen-reisen.at)

[www.seppkaiser.at](http://www.seppkaiser.at)

**Raiffeisen  
Reisen**  
Ganz persönlich.



Tel.: 02742/354681-0

St. Pölten, Franziskanergasse 4

e-mail: [st.poelten@raiffeisen-reisen.at](mailto:st.poelten@raiffeisen-reisen.at)

[www.raiffeisen-reisen.at](http://www.raiffeisen-reisen.at)

# Reiseverlauf

## 1. Tag: Wien – Doha

Abflug von Wien nach *Doha*.



## 2. Tag: Doha – Kathmandu

Am frühen Vormittags Weiterflug nach Kathmandu. Nach unserer Ankunft in Nepals Hauptstadt am Nachmittag, erfolgt der Transfer in das sehr zentral gelegene Hotel.

## 3. Tag: Kathmandu



Bei unserer ganztägigen Stadtbesichtigung in *Kathmandu* sehen wir den *Durbar Square* mit dem Königspalast sowie zahlreiche Tempelanlagen und Pagoden. Anschließend Fahrt zum prachtvollen *Boudhanath*, einem der ältesten und mit 36 m, größten Buddhistischen Bauwerke in ganz Südasien. Bekannt ist der *Boudhanath* wegen dem großen Stupa, der seit Jahrhunderten eines der bedeutendsten Ziele buddhistischer Pilger ist. Erbaut wurde er im 5. Jh. n. Chr. Danach Weiterfahrt nach *Pashupatinath*, berühmt für den *Shiwa* Tempel und die Verbrennungsplätze am heiligen *Bagmati*-Fluss..

## 4. Tag: Kathmandu – Chitwan Nationalpark

Eine längere Fahrt durch interessante Landschaften bringt uns in den Süden des Landes zum *Chitwan NP*. Hier im Tiefland des *Terai* – dem subtropischen Dschungel an der indischen Grenze – ist das letzte Refugium in Nepal für Panzernashörner. Am Nachmittag besuchen wir noch ein Dorf der *Tharu*, einer interessanten Minderheit, die im Grenzgebiet zu Indien lebt.



## 5. Tag: Chitwan Nationalpark



Den ganzen Tag verbringen wir heute im Nationalpark, wo wir mit etwas Glück Nashörner, Bären und Raubkatzen, etwa *Bengal*-Tiger und Leoparden, sehen können und auch noch weitere seltene Tiere. Beeindruckend ist ebenso die Vielfalt der Vogelwelt, die in den Wäldern am Fuß der *Siwalik*-Berge anzutreffen ist. Außerdem erwartet uns ein Ausritt auf Elefanten auf der Suche nach den seltenen Panzernashörnern. Am Nachmittag unternehmen wir schließlich noch eine Kanufahrt um diesen interessanten Tag inmitten der eindrucksvollen Natur abzurunden.

## 6. Tag: Chitwan Nationalpark – Bandipur

Fahrt durch die wilden Gebirgstäler Zentral-Nepals nach *Bandipur*. Nach unserer Ankunft unternehmen wir einen Spaziergang durch den schönen Ort, wobei wir bei klarem Wetter die Gipfel des westlichen Himalayas, sowie die tief unter uns gelegenen Flusstäler überblicken können. Kaum berührt von der Moderne hat der Ort seinen urigen Charakter mit alten Kaufmannshäusern und beeindruckenden Tempeln bis heute bewahren können.



## 7. Tag: Bandipur – Pokhara



Spaziergang zu einem Aussichtspunkt für den Sonnenaufgang über dem Himalaya. Anschließend fahren wir nach *Pokhara*, dem "Tor zum Himalaya" auf 900 m Seehöhe. Dank seiner atemberaubenden Lage im Schatten der 8000er des *Annapurna*-Massivs (vor uns türmen sich die Gebirgszeilen mehr als 7000 m empor), am Fuß des heiligen Berges *Machhapuchare* und am idyllischen *Phewa*-See, ist *Pokhara* idealer Ausgangspunkt für Trekkingtouren im Himalaya. Am Nachmittag unternehmen wir eine kurze Wanderung und eine Bootsfahrt auf dem *Phewa*-See.

## 8. Tag: Pokhara – Kathmandu

Am frühen Morgen Ausflug zu einem Aussichtsberg, um den atemberaubenden Ausblick bei Sonnenaufgang über die Himalayariesen zu bewundern. Anschließend Rückfahrt zu unserem Hotel, wo wir unser Frühstück einnehmen werden. Danach Transfer zum Flughafen und Flug nach Kathmandu. Nach Ankunft Transfer zu unserem Hotel. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung.



### 9. Tag: Kathmandu – Paro – Thimphu



Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Flug entlang der Südkette des Himalaya nach Bhutan (2250 m). Nach den Einreiseformalitäten in *Paro* machen wir uns auf den Weg nach *Thimphu*, wobei wir unterwegs Fotostopps machen, um einen ersten Blick auf die 3 für Bhutan typischen *Chorten* zu werfen. Nach Ankunft in *Thimphu* besichtigen wir den Memorial *Chorten*, welcher für König *Jigme Dorji Wangchuk* erbaut wurde. Anschließend geht es weiter zum "Buddha Point", wo wir die 51,5 m hohe bronzene Buddha Statue *Dodenma* sehen werden. Am späten Nachmittag besuchen wir dann noch den *Tashicho Dzong*, den Sitz des königlichen Parlaments.

### 10. Tag: Thimphu – Punakha Dzong – Punakha

Heute geht es über den *Dochula Pass* (3150 m) nach *Punakha*. Vom Pass aus genießen wir ein herrliches Panorama und können bei guter Sicht den Gipfel des *Gangar Punsums* (7520 m), des höchsten Bergs Bhutans erblicken. Durch Reisfelder und Dörfer wandern wir zum *Chimi Lhakhang* Kloster, das 1499 erbaut wurde. Es wird angenommen, dass Frauen hier um Fruchtbarkeit gebetet haben, da das Kloster von vielen Phallussymbolen geschmückt wird. Danach geht es weiter zum *Punakha Dzong* ("der Palast des großen Glücks"), der zweitältesten und zweitgrößten buddhistischen Klosterburg in Bhutan und beherbergt die Reliquien der südlichen *Drukpa* Linie der *Kagyü*. Am Abend Ankunft in *Punakha*



### 11. Tag: Punakha – Wangdue Phodrang – Phobjikha



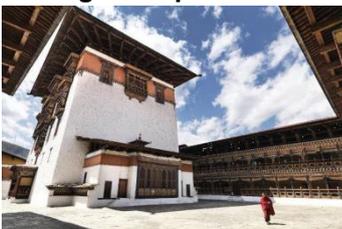
Zeitig brechen wir nach *Phobjikha* auf und durchqueren das fruchtbare Tal von *Punakha*, ehe wir das *Wangdue Phodrang* Tal erreichen, welches auf einer Höhe von 1350 m liegt. Von dort geht es über den 3300 m hohen *Pele La Pass*, der traditionell als Grenze zwischen West- und Ost- Bhutan gilt. Bei klarem Wetter kann man hier schneebedeckte Gipfel sehen, vor allem den 7314 m hohen *Chomolhari*. Nach Ankunft in *Phobjikha* haben wir die Möglichkeit zu einer 3-4 stündigen Wanderung rund um das Tal (*Gangtey* Lehrpfad). Abschließend besuchen wir das Kloster *Gangtey*.

### 12. Tag: Phobjikha – Thimphu

Nach dem Frühstück besuchen wir das Kranich Informationszentrum. Hier erfahren wir alles Wissenswerte über die "*Black Neck Cranes*" bevor es dann über *Punakha* zurück nach *Thimphu* geht. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.



### 13. Tag: Thimphu – Paro



Am Vormittag fahren wir nach *Paro* und besichtigen den Wachturm *Ta Zong*, in dem das Nationalmuseum untergebracht ist. Der *Rinpung Dzong* ist einer der imposantesten *Dzongs* des Landes. Mehrfach wurden hier tibetische Invasoren zurückgeschlagen und das Land vor der Besetzung bewahrt. Der *Rinpung Dzong* wurde 1646 eingeweiht, fiel 1907 dem Feuer zum Opfer und wurde anschließend nach den alten Plänen von *Paro-Penlop Dawa Penjor* wieder aufgebaut. Etwa 200 Mönche leben hier. Der "*Utse*" genannte Turm des *Dzong*, beherbergt großartige Schnitzereien.

### 14. Tag: Paro – Tigernestkloster – Paro

Fahrt zum Ausgangspunkt für den Aufstieg zum "Tigernest" *Taktsang*, dem berühmtesten Kloster des Landes, das in exponierter Lage majestätisch über dem Tal thront. Mittagessen im Tiger Nest oder *Yak Restaurant*. Vom Teehaus beim Aussichtspunkt genießen wir den herrlichen Blick über das Tal und die Klosteranlage.



### 15. Tag: Paro – Kathmandu

Transfer zum Flughafen und Flug nach *Kathmandu*. Anschließend Transfer zum Hotel. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung um *Kathmandu* auf eigene Faust zu Erkundungen oder letzte Einkäufe zu tätigen.

### 16. Tag: Kathmandu – Doha – Wien

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen *Kathmandu* und Flug via *Doha* nach Wien.

*Programmänderungen vorbehalten!*

**Inkludierte Leistungen:**

- Linienflug mit Qatar Airways Wien – Doha – Kathmandu – Doha – Wien in der Economy Class
- Sämtliche Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren € 344,35- (Stand: Jänner 2018), Änderungen vorbehalten
- Inlandsflüge Kathmandu – Paro – Kathmandu inkl. Taxen
- 14 Nächtigungen in 3\* Hotels, Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 14 x Frühstück, 2 x Mittagessen und 11 x Abendessen
- In Nepal 2 Flaschen Wasser pro Person und Tag
- Alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen inkl. Eintritte laut Programm
- Lokale deutsch- und englischsprachige Reiseleiter
- Bhutan Visum
- 1 Reisehandbuch pro gebuchten Zimmer
- Raiffeisen Reisebegleitung ab/bis Wien durch den Weltenbummler Sepp Kaiser

**Nicht inkludierte Leistungen:**

- Visum Nepal (bei Einreise ca. USD 40,-),
- Reiseversicherung
- Getränke und nicht angeführte Mahlzeiten
- Trinkgelder
- Extras im Hotel
- Alle nicht angeführten Leistungen
- Servicehonorar (einmalig € 39,-)

**Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen**

**Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen**

Buchungscode: GRAS8BNK

Reiseveranstalter: Raiffeisen Reisebüro, Wien (Veranstalternr.: 1998/0329). Alle Preise in EURO pro Person exkl. Buchungsgebühr. Stand der Tarife 10.01.2018. Das Raiffeisen Reisebüro ist als Reiseveranstalter gemäß der Reisebüroversicherungsordnung abgesichert (Sicherungsgarantie Nr. 1177/06 der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG). Im Insolvenzfall sind Erstattungsanträge an die EUROPÄISCHE VERSICHERUNG, Augasse 5 – 7, 1090 Wien, Tel: 01/317 25 00 zu richten. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992) des Fachverbandes der Reisebüros sowie etwaige Sondervereinbarungen und Bedingungen des jeweiligen Reiseveranstalters. Änderungen, Druckfehler und Verfügbarkeit vorbehalten.